Auf neuen Wegen











Schnell informiert

- Tragfähigkeit 44 t pro Waggon
- Elektrohydraulische Kippvorrichtung gestattet beidseitige, dosierbare und wagenschonende Entladung von Sand, Schotter, Kies, Splitt auch in Gleisüberhöhungen.
- Gleichmäßige, profilfreie Schüttung über 80 cm breite Bordwände, die beim Abkippen als Verlängerungsrutschen für größeren Schüttwinkel sorgen.
- Geringe materialschonende Abwurfhöhe für mehr Sicherheit im Baustellenbereich.
- Hohe Wagen-Standsicherheit durch alternierenden Kippvorgang (zunächst Mulden 1/3/5/7 usw., danach Mulden 2/4/6/8 usw.) oder Einzelschüttung.
- · Leichte und sichere Bedienbarkeit einzelner oder ganzer Muldengruppen durch nur eine Person über die ganze Zuglänge. (Auf Wunsch auch über Funkfernsteuerung.)
- Eigene Energieversorgung durch installierte Dieselaggregate.
- Beidseitige Baufeldbeleuchtung auf Wunsch.

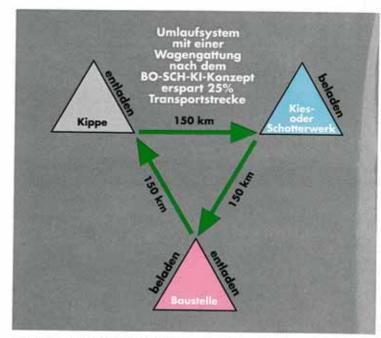
Das Prinzip

"Einer für alles." Nach dieser Maxime entstand dieser neue Baudienstwagen, denn das durchdachte BO-SCH-KI-Konzept gestattet bessere Auslastung der Wagen für den Baudienst, spart Transportwege und erschließt effektivere Organisationsformen für die Baustellenabwicklung.

Das Logistikkonzept

Für Beschickung und Entsorgung der Gleisbaustellen ergaben sich bisher zwei getrennte Wege mit zwei unterschiedlichen Wagengattungen. In unserem Beispiel für Entsorgung und Versorgung 600 km Transportweglänge.



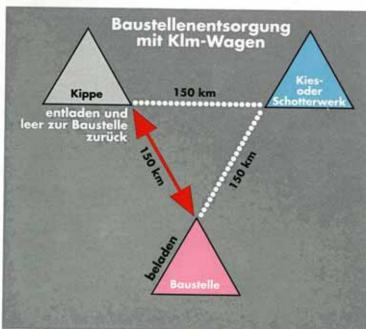


Das neue BO-SCH-KI - Umlaufkonzept gestattet die Verknüpfung von Schüttgutanlieferung und Abtransport von Altbettung und Unterbaumassen mit

nur einer Wagengattung. Dabei ergibt sich im dargestellten Beispiel eine Streckeneinsparung von 25 %. (Zeit/Kosten)















Technische Daten

Wagenbauart:

Vierachsiger Drehgestellflachwagen, RS 680/681

Ladelänge 18.500 mm Ladebreite 2.780 mm Ladehöhe 1.205 mm

Untergestell Schweißkonstruktion (St 37) aus ebenem Rahmenwerk mit 6 Langträgern (U 240) und räumlichem Sprengwerk. Geteilte Zugeinrichtung, ausgelegt für 40 t Endkraft je Wagenende.

Stoßeinrichtung:

Hülsenpuffer mit Ringfedern und Oleokapsel 70 kJ

Laufwerk:

Drehgestell-Laufwerk (Bauart 931) aus geschweißter Blechprofilkon-

struktion mit vier Radsätzen der Bauart 88, Bremsgestänge und

Trapezfedern.

Ausgelegt für Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h.

Knorr-Einheitsbremse, Typ KE-GP

Höchstgeschwindigkeit: 100 km/h, beladen

Aufbau:

3 Einzelmulden in Stahlverbundbauweise, getrennt kippbar.

Bodenkonstruktion:

Unterrahmen aus Profilstahl, beidseitig mit Stahlblechen beglankt. Muldenboden aus 5 mm starkem, hochverschleißfestem Stahlblech. Seitenklappen unten angeschlagen, öffnen sich soweit, daß beim Kippvorgang eine gerade Linie zum Bodenblech entsteht.

Seitenklappen dienen als Rutschverlängerung. Glatte Innenseiten für optimalen Reinigungseffekt.

Ladegewicht:

Kies ca. 22 chm (44 t)

Schotter ca. 27 cbm Unterbau ca. 24 cbm

Kippvorrichtung.

Elektrohydraulisch, getrennt nach jeder Längsseite.

Sicherheitseinrichtung:

Hydraulikanlage ohne Energieversorgung in Grundposition automa-

tisch verriegelt.

Bedienung:

Manuell am Wagen. Auf Wunsch Ausrüstung mit zusätzlicher Funk-

fernsteuerung.

Kippzeit:

pro Mulde oder Muldengruppe ca. 50 Sekunden

Kippwinkel:

ca. 50 ° noch jeder Seite.

Kippkraft:

Ausgelegt bis zu 50%iger Muldenüberladung.

Energieversorgung/ Hydraulikanlage:

Leistungsstarkes Dieselpumpenaggregat auf jedem Wagen mit Lichtmaschine, Hydrauliktank und allen anderen notwendigen Einrichtungen in Kompaktbauweise. Motor schallisoliert.

Hydraulikflüssigkeit:

Ausschließlich biologisch abbaubares Öl.

Elektroanlage:

Alle Leitungen geschützt in Stahlpanzerrohren.

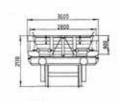
Ausführung der elektrischen Anlage gemäß VDE-Vorschriften.

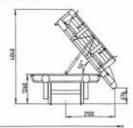
Zusatzausrüstungen:

Drei Beleuchtungseinrichtungen auf jeder Seite.

Hydraulisch betätigte Übergangsabdeckungen zur Sauberhaltung und Materialbeschickung im Durchlaufsystem.

Abmessungen:







Der neue Muldenkipper für Boden, Schotter, Kies spart Leerfrachten, Zeit und Geld.





Ein Produkt der Arbeitsgemeinschaft FRENZEL, WITTFELD, KRUPP LONRHO

Vertriebsorgan: Krupp Lonrho GmbH Geschäftsbereich Gleistechnik Verkaufsbüro Waggonausrüstungen Gottlieb-Dunkel-Straße 50—52 · W-1000 Berlin 42 Tel. 0 30/62 89 01 15-17 - Fax 0 30/6 25 10 91